

# Tresen Test – Heide 11 (mittlerweile geschlossen)

Es war ein sonniger Tag, Schröder und ich streiften gemütlich durch die Hasenheide. Nach einigen Stunden des umherstreunens verstärkte sich das Bedürfnis, sich ein gut gekühltes Kaltgetränk den trocken gelegten Rachen runter zu schütten. Und so begaben wir uns in Richtung Parkausgang um eine geeignete Tränke zu finden. Kurz vor einer kompletten Dehydrierung erblickten wir in der Ferne, auf Kreuzberger Seite, die "Heide 11". Direkt gegenüber vom Park gelegen mussten wir nur noch die Straße überqueren und schon lag die Oase vor uns. Glücklicherweise waren wir zeitig vor Ort, sodass wir noch ein schattiges Plätzchen ergattern konnten. "Schröder", dessen Zunge einem 80er Schleifpapier glich, machte sich gleich über die "Tölen-Tanke" her und leerte diese mit einigen Zügen. Kurz danach bog auch Barbara, mit meiner eiskalten Cola in der Hand um die Ecke. Barbara ist täglich von 10 – 16 Uhr die Chefin hinterm Tresen. Alles was und wer danach vorbei schaut, bekommt es mit André und Bärbel zu tun.

Die "Heide 11" ist ein Raucherclub, was soviel heißt: Zutritt erst ab 18 Jahren. Im Sommer, an sonnigen Tagen, wenn die Terrasse aufgebaut ist, werden selbstverständlich auch Familien mit Kindern bedient. Das Stammpublikum besteht überwiegend aus Leuten die ihren Lebensabend genießen und umgangssprachlich als Ruheständler oder Rentner bezeichnet werden. Was aber nicht bedeutet, dass die Arbeit einfacher von der Hand geht. Man könnte Barbara's Blicke zu diesem Thema so interpretieren: Kleine "Kinder" = kleine Sorgen – große "Kinder" = große Sorgen. Und da hier die Sorgen und Nöte der Gäste Beachtung finden gibt es sogar ein extra tiefergelegtes Pinkelbecken. Was uns eine gute Überleitung zum nächsten Punkt im "Tresen-Test" verschafft: dem Inventar.

Die "Heide 11", ist eine typische Berliner Kneipe, rustikal

eingerrichtet und urgemütlich. Und genauso ist auch die Atmosphäre ruhig und gemütlich geht es hier zu. Zudem bietet die Kneipe mit ihren 75m<sup>2</sup> ausreichend Platz für Feierlichkeiten wie Hochzeiten und Geburtstage. Wem also an schönen Tagen die ganztägig Sonnen geflutete Terrasse zu heiß sein sollte, findet ganz sicher einen schönen Platz im Innern. Die musikalische Bandbreite beschränkt sich auf Schlager, Volksmusik und die typischen Gassenhauer der Szene.

Im hauseigenen Veranstaltungskalender findet ihr jeden ersten Freitag im Monat einen Bingo-Abend. Das ist der Abend an dem sich auch jüngere Gäste einfinden um den ein oder anderen Preis abzustauben. Außerdem ist hier auch noch der "Berliner Mopsclub" beheimatet und veranstaltet regel-mäßige Treffen. Da versteht es sich fast von selbst, das auch Barbara eine stolze Besitzerin von drei Möpsen Namens Dorle, Susy und Klein Paula ist.

Und weil es noch so viel mehr über diese Kneipe zu berichten gäbe, dies aber alles gar nicht hier herein passt, gibt es glücklicherweise seit 2004 das Buch "Turbulenzen in der Heide 11". Darin erfahrt ihr wie alles begann, warum alles so ist wie es ist und vieles mehr.

TIPP: Es gibt 17 Whisky-Sorten.

Preise:

Bier 0,4l 2,40 €

Cola 0,2l 1,60 €

Weizen 2,90 €

Schnäpse 1,50 € – 1,80 €

Heide 11

Hasenheide 11

10967 Berlin

Öffnungszeiten:

Montag – Samstag 10.00 – ? Uhr

Sonntag 14.00 – ? Uhr

Verkehrsanbindung:

U8 oder Bus bis U-Bhf Hermannplatz

Prost & Gute Laune

Olly & Schröder

**Nachtrag zum Bericht: Die Kneipe wurde mittlerweile geschlossen.**